Jahresbericht
zum 31. März 2023.

Deka-Europa Aktien Strategie

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

Deka Investments

Deka Investment GmbH

Finanzgruppe

Bericht der Geschäftsführung.

31. März 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Europa Aktien Strategie für den Zeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023.

Der Einmarsch Russlands in die Ukraine bildete über weite Strecken des Berichtszeitraums das beherrschende Thema und verursachte auch an den Kapitalmärkten erhebliche Turbulenzen. Die als Reaktion auf den Angriffskrieg initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. die Lieferung von Gas an verschiedene europäische Länder massiv beschränkte. Signifikante Preissteigerungen sowie Befürchtungen vor Versorgungsengpässen sorgten phasenweise für große Verunsicherung. Daneben führten die Null-Covid-Politik in China und die damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im globalen Handel, ehe im Dezember die Staatsführung einen abrupten Wechsel in der Corona-Politik vollzog. Der Zusammenbruch mehrerer regionaler Finanzhäuser in den USA sowie der Notverkauf der Schweizer Großbank Credit Suisse an die UBS sorgten darüber hinaus im März für Verunsicherung an den Finanzmärkten.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die dynamische Inflationsentwicklung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Schritten zwang. Während die Fed zum Stichtag bei einem Leitzinsintervall von 4,75 bis 5,00 Prozent angelangt war, hob die EZB die Leitzinsen bis Ende März auf 3,50 Prozent an. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen zunächst kräftig an, ehe zuletzt in Erwartung eines zukünftig weniger restriktiven Vorgehens der Notenbanken wieder Rückgänge festzustellen waren. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei 2,3 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei 3,5 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode starke Schwankungen auf. Bis September überwogen hierbei die negativen Vorzeichen, ehe in der zweiten Berichtshälfte eine kräftige Gegenbewegung einsetzte. Stark unter Druck geriet zeitweise der Euro, der vorübergehend unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, sich jedoch ab November wieder spürbar erholte. Nach anfänglich deutlichen Zugewinnen begab sich der Ölpreis ab dem Sommer auf Talfahrt und tendierte zuletzt bei etwa 80 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher) Jörg Boysen

Thomas Ketter Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. März 2023	8
Vermögensaufstellung zum 31. März 2023	9
Anhang	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	21

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.04.2022 bis 31.03.2023 Deka-Europa Aktien Strategie Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds Deka-Europa Aktien Strategie ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, legt der Fonds mindestens 51 Prozent seines Fondsvolumens in Aktien europäischer Unternehmen an. Dabei verfolgt der Fonds eine All-Cap-Strategie, d.h. er erwirbt Aktien kleiner, mittlerer und großer Unternehmen und investiert insbesondere in Aktien und vergleichbare Papiere, deren Wachstumspotenzial nach Einschätzung des Fondsmanagements im aktuellen Kurs nicht hinreichend berücksichtigt ist.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Aktienauswahl erfolgt auf Basis einer Unternehmensanalyse. In diesem Beurteilungsverfahren werden die wirtschaftlichen Daten auf Unternehmensebene analysiert und zu einer Gesamteinschätzung zusammengeführt. Die wirtschaftlichen Daten bestehen aus Bilanzkennzahlen z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung und Kennzahlen der Gewinn- und Verlustrechnung - z.B. Gewinn vor Steuern und Jahresüberschuss. Des Weiteren werden Kennzahlen der Kapitalfluss-Rechnung - z.B. Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit- und Rentabilitätskennzahlen - z.B. Eigenkapitalrentabilität und Umsatzrendite - analysiert. Ergänzend fließen Bewertungskennzahlen - z.B. Kurs-Gewinn Verhältnis, Dividendenrendite - sowie die qualitative Beurteilung der Unternehmen - z.B. der Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens - in die Bewertung ein. Darüber hinaus werden bewertungstäglich volkswirtschaftliche Daten - z.B. Zinsen und Industrieproduktion - analysiert und Schlussfolgerungen zur Attraktivität von Aktienmärkten und Industriegruppen gezogen. Die aus den aufgeführten Kennzahlen und volkswirtschaftlichen Daten gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das Management dieses Aktienfonds. Um den Erfolg des Aktienauswahlprozesses zu bewerten, wird der MSCI Europe Net Total Return Index in EUR[1)] verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z.B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Positive Wertentwicklung

Die Kapitalmärkte wurden im Berichtszeitraum stark von dem Krieg in der Ukraine und der Inflationsentwicklung geprägt. Deutlich steigende Energiepreise und Sorgen um die Versorgungssicherheit führten insbesondere in Europa phasenweise zu erheblichen Belastungen.

Wichtige Kennzahlen
Deka-Europa Aktien Strategie

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	1,7%	15,1%	6,7%
ISIN	DE0008479247		

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum
Deka-Europa Aktien Strategie

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	1.774.907,56
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	31.980,91
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	1.752,93
Devisenkassageschäften	7.907,65
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	**1.816.549,05**

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-1.708.895,84
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-160.382,26
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-138,54
Devisenkassageschäften	-18.163,89
sonstigen Wertpapieren	-7,56
Summe	**-1.887.588,09**

Im weiteren Verlauf rückte die Geldpolitik der großen Notenbanken zu Bekämpfung der hohen Inflation in den Vordergrund, wobei sich zuletzt die Anzeichen für ein gemäßigteres Vorgehen verstärkten. Dies führte an den Börsen zu vorsichtigem Optimismus. Ebenso wurde die wirtschaftliche Wiedereröffnung Chinas nach dem Ende der strikten Corona-Maßnahmen als positives Signal gewertet, welches die Furcht vor einer Rezession in verschiedenen Ländern verringerte.

Das Fondsmanagement des Deka-Europa Aktien Strategie hat in der gesamten Berichtsperiode den Investitionsgrad recht konstant bei knapp 100 Prozent gehalten. Zum Berichtsstichtag waren 98,6 Prozent des Fondsvermögens in Aktien angelegt, wobei sich die Engagements weiterhin breit über Europa verteilten. Daneben dienten Aktienindex-Futures der Investitionsgradsteuerung. Zeitweise wurden auch Devisentermingeschäfte genutzt. Hinsichtlich der Länderstruktur entfielen die größten Positionen auf Frankreich, Deutschland und Großbritannien, wobei die Anteile deutscher und französischer Werte per saldo aufgebaut

Deka-Europa Aktien Strategie

und das Engagement in Irland, Luxemburg und der Schweiz reduziert wurden. Neuengagements erfolgten mit einer kleineren Position in Schweden, während Investitionen in Portugal und Belgien vollständig veräußert wurden.

Auf Branchenebene ergaben sich zuletzt u.a. Schwerpunkte in den Bereichen Grundstoffe und Medien. Die größten Branchenpositionen entfielen auf den Industrie- und Pharmasektor, wobei das dänische Pharmaunternehmen Novo-Nordisk weiterhin die größte Einzelposition im Portfolio darstellte. Im Stichtagsvergleich wurden zudem Positionen in Versicherungen, Konsumgüter und Telekommunikation ausgebaut. Weniger attraktiv erschienen dagegen relativ betrachtet u.a. Engagements in den Branchen Nahrungsmittel und Einzelhandel. Auf Einzeltitelebene bildeten nach Novo-Nordisk der französische Hersteller von Luxusgütern LVMH sowie die Deutsche Telekom die größten Positionen.

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung des Fonds wirkten sich hinsichtlich der Einzeltitelselektion u.a. die Investitionen in Verallia, Krones und Rheinmetall aus. Nachteile ergaben sich hingegen beispielsweise aus den Engagements in Lanxess und Synlab.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

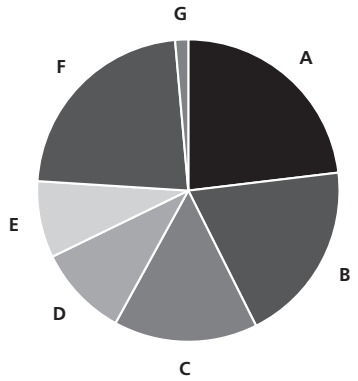
Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Im Berichtszeitraum verzeichnete das Sondervermögen Deka-Europa Aktien Strategie eine Wertentwicklung von plus 1,7 Prozent.

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

Fondsstruktur
Deka-Europa Aktien Strategie



A	Frankreich	23,1%
B	Deutschland	19,5%
C	Großbritannien	15,4%
D	Schweiz	9,8%
E	Niederlande	8,2%
F	Sonstige Länder	22,6%
G	Barreserve, Sonstiges	1,4%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum
Deka-Europa Aktien Strategie

Index: 31.03.2022 = 100

Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Deka-Europa Aktien Strategie

PAI-Berücksichtigung

Der Fonds bewirbt weder ökologische oder soziale Merkmale noch verfolgt er ein nachhaltiges Investitionsziel. Demnach handelt es sich um ein Finanzprodukt gemäß Artikel 6 (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO).

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.06.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben.

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt: CO2-Fußabdruck, Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen, Engagement in umstrittenen Waffen und Treibhausgasemissionsintensität der Länder.

Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.01.2023 keine Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance.

1) Referenzindex: MSCI Europe Net Total Return Index in EUR. Der genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index.

Deka-Europa Aktien Strategie
Vermögensübersicht zum 31. März 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	**32.022.024,41**	**96,80**
Dänemark	1.924.207,23	5,82
Deutschland	6.434.585,00	19,45
Finnland	725.790,00	2,20
Frankreich	7.643.060,50	23,11
Großbritannien	5.088.085,91	15,36
Irland	486.431,09	1,47
Italien	1.529.357,50	4,62
Luxemburg	95.157,77	0,29
Niederlande	2.715.056,00	8,21
Norwegen	802.275,58	2,43
Österreich	514.720,00	1,56
Schweden	446.242,83	1,35
Schweiz	2.702.746,68	8,16
Spanien	914.308,32	2,77
2. Sonstige Wertpapiere	**523.123,27**	**1,58**
Schweiz	523.123,27	1,58
3. Derivate	**-38.900,00**	**-0,12**
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	**432.412,28**	**1,32**
5. Sonstige Vermögensgegenstände	**188.983,28**	**0,57**
II. Verbindlichkeiten	**-49.399,06**	**-0,15**
III. Fondsvermögen	**33.078.244,18**	**100,00**

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	**32.022.024,41**	**96,80**
CHF	2.702.746,68	8,16
DKK	1.924.207,23	5,82
EUR	21.517.327,32	65,06
GBP	4.534.067,00	13,69
NOK	897.433,35	2,72
SEK	446.242,83	1,35
2. Sonstige Wertpapiere	**523.123,27**	**1,58**
CHF	523.123,27	1,58
3. Derivate	**-38.900,00**	**-0,12**
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	**432.412,28**	**1,32**
5. Sonstige Vermögensgegenstände	**188.983,28**	**0,57**
II. Verbindlichkeiten	**-49.399,06**	**-0,15**
III. Fondsvermögen	**33.078.244,18**	**100,00**

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-Europa Aktien Strategie
Vermögensaufstellung zum 31. März 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere									**32.545.147,68**	**98,38**
Aktien									**32.022.024,41**	**96,80**
EUR									**21.517.327,32**	**65,06**
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder		STK	6.000	0	0	EUR	31,660	189.960,00	0,57
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	3.000	1.300	1.000	EUR	212,400	637.200,00	1,93
NL0015000N33	Ariston Holding N.V. Aandelen op naam		STK	20.000	20.000	0	EUR	9,990	199.800,00	0,60
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam		STK	400	0	0	EUR	619,600	247.840,00	0,75
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam		STK	11.000	5.000	0	EUR	36,550	402.050,00	1,22
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur		STK	13.000	0	0	EUR	28,180	366.340,00	1,11
ES0113900J37	Banco Santander S.A. Acciones Nom.		STK	115.000	0	0	EUR	3,439	395.427,50	1,20
AT0000BAWAG2	BAWAG Group AG Inhaber-Aktien		STK	4.000	0	0	EUR	44,660	178.640,00	0,54
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien		STK	4.000	4.000	0	EUR	119,750	479.000,00	1,45
FR0000131104	BNP Paribas S.A. Actions Port.		STK	5.000	0	5.500	EUR	55,040	275.200,00	0,83
DE000A1DAHH0	Brenntag SE Namens-Aktien		STK	3.000	3.000	0	EUR	68,820	206.460,00	0,62
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur		STK	6.000	0	7.000	EUR	52,260	313.560,00	0,95
DE000A288904	CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien		STK	3.500	3.500	0	EUR	46,640	163.240,00	0,49
FR0014004L86	Dassault Aviation S.A. Actions Port.		STK	3.000	0	0	EUR	181,700	545.100,00	1,65
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE Actions Port.		STK	7.000	0	0	EUR	37,385	261.695,00	0,79
NL0015435975	Davide Campari-Milano N.V. Aandelen op naam		STK	40.000	0	0	EUR	11,185	447.400,00	1,35
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien		STK	9.000	0	3.000	EUR	42,975	386.775,00	1,17
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien		STK	45.000	25.000	0	EUR	22,295	1.003.275,00	3,03
DE000DWS1007	DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	5.000	5.000	0	EUR	28,240	141.200,00	0,43
FR0010908533	Edenred SE Actions Port.		STK	3.000	0	2.000	EUR	54,680	164.040,00	0,50
IT0003128367	ENEL S.p.A. Azioni nom.		STK	130.000	0	0	EUR	5,644	733.720,00	2,22
NL0006294274	Euronext N.V. Aandelen an toonder		STK	3.000	900	0	EUR	70,320	210.960,00	0,64
FR0000121147	Faurecia SE Actions Port.		STK	20.000	20.000	0	EUR	19,900	398.000,00	1,20
IT0000072170	Finecobank Banca Fineco S.p.A. Azioni nom.		STK	22.500	0	10.000	EUR	14,315	322.087,50	0,97
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien		STK	10.000	10.000	0	EUR	21,250	212.500,00	0,64
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS AG Namens-Aktien		STK	8.000	8.000	0	EUR	65,740	525.920,00	1,59
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.		STK	45.179	1.941	0	EUR	11,485	518.880,82	1,57
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	20.000	0	6.000	EUR	37,330	746.600,00	2,26
NL0011821202	ING Groep N.V. Aandelen op naam		STK	31.000	0	14.500	EUR	10,906	338.086,00	1,02
IT0005455875	INTERCOS S.p.A. Azioni nom.		STK	35.000	22.000	0	EUR	13,530	473.550,00	1,43
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien		STK	2.500	2.500	0	EUR	49,630	124.075,00	0,38
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.)		STK	1.400	0	0	EUR	837,100	1.171.940,00	3,54
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien		STK	1.600	500	0	EUR	230,100	368.160,00	1,11
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien		STK	2.000	1.400	900	EUR	322,800	645.600,00	1,95
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs		STK	10.000	0	0	EUR	44,850	448.500,00	1,36
NL0010558797	OCI N.V. Reg.Shares		STK	13.000	0	11.000	EUR	30,980	402.740,00	1,22
AT0000743059	OMV AG Inhaber-Aktien		STK	8.000	3.000	0	EUR	42,010	336.080,00	1,02
FR0000130577	Publicis Groupe S.A. Actions Port.		STK	4.500	0	3.500	EUR	72,280	325.260,00	0,98
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares		STK	24.000	0	0	EUR	29,680	712.320,00	2,15
FR0000130395	Rémy Cointreau S.A. Actions au Porteur		STK	1.900	1.900	0	EUR	167,900	319.010,00	0,96
DE0007030009	Rheinmetall AG Inhaber-Aktien		STK	1.800	1.800	0	EUR	275,700	496.260,00	1,50
IE00BYTBXV33	Ryanair Holdings PLC Reg.Shares		STK	22.000	9.000	9.000	EUR	14,915	328.130,00	0,99
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.		STK	8.200	3.700	0	EUR	100,140	821.148,00	2,48
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur		STK	10.000	12.000	9.000	EUR	21,050	210.500,00	0,64
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	2.000	0	1.000	EUR	149,160	298.320,00	0,90
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.		STK	17.500	17.500	0	EUR	20,725	362.687,50	1,10
NL0014559478	Technip Energies N.V. Aandelen op naam		STK	14.000	14.000	0	EUR	19,730	276.220,00	0,84
FR0000051807	Téléperformance SE Actions Port.		STK	1.500	1.000	0	EUR	220,900	331.350,00	1,00
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur		STK	15.000	3.000	0	EUR	54,170	812.550,00	2,46
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares		STK	9.000	9.000	0	EUR	30,810	277.290,00	0,84
FR0013447729	Verallia SA Actions Port. (Prom.)		STK	8.500	0	2.500	EUR	38,880	330.480,00	1,00
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.		STK	6.000	0	0	EUR	105,700	634.200,00	1,92
CHF									**2.702.746,68**	**8,16**
CH0210483332	Cie Financière Richemont AG Namens-Aktien		STK	2.800	2.800	0	CHF	146,050	410.685,41	1,24
CH0319416936	Flughafen Zürich AG Namens-Aktien		STK	1.000	1.000	0	CHF	168,300	169.018,33	0,51
CH0012214059	Holcim Ltd. Namens-Aktien		STK	4.000	0	4.000	CHF	58,840	236.364,55	0,71
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien		STK	7.000	2.000	6.000	CHF	111,540	784.112,48	2,37
CH0435377954	SIG Group AG Namens-Aktien		STK	12.000	11.000	8.000	CHF	23,100	278.383,13	0,84
CH0418792922	Sika AG Namens-Aktien		STK	1.350	350	0	CHF	252,300	342.058,75	1,03
CH0012549785	Sonova Holding AG Namens-Aktien		STK	850	0	650	CHF	270,000	230.479,54	0,70
CH0244767585	UBS Group AG Namens-Aktien		STK	13.000	0	0	CHF	19,275	251.644,49	0,76
DKK									**1.924.207,23**	**5,82**
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B		STK	65	65	0	DKK	12.310,000	107.422,87	0,32
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B		STK	12.500	0	2.500	DKK	1.082,600	1.816.784,36	5,50
GBP									**4.534.067,00**	**13,69**
GB0000536739	Ashtead Group PLC Reg.Shares		STK	6.000	6.000	0	GBP	49,040	334.327,54	1,01
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares		STK	5.000	5.000	0	GBP	112,900	641.408,03	1,94
GB0002634946	BAE Systems PLC Reg.Shares		STK	11.200	11.200	0	GBP	9,832	125.121,04	0,38

Deka-Europa Aktien Strategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
GB00BD6K4575	Compass Group PLC Reg.Shares		STK	12.000	12.000	20.000	GBP	20,240	275.970,21	0,83
IE0002424939	DCC PLC Reg.Shares		STK	3.000	0	0	GBP	46,440	158.301,09	0,48
JE00B4T3BW64	Glencore PLC Reg.Shares		STK	85.000	0	40.000	GBP	4,623	446.443,28	1,35
GB00BMX86B70	Haleon PLC Reg.Shares		STK	44.200	44.200	0	GBP	3,229	162.166,36	0,49
GB0005405286	HSBC Holdings PLC Reg.Shares		STK	47.000	47.000	0	GBP	5,512	294.359,13	0,89
GB00BMJ6DW54	Informa PLC Reg.Shares		STK	95.000	0	0	GBP	6,922	747.180,70	2,26
GB00BYT1DJ19	Intermediate Capital Grp PLC Reg.Shares		STK	20.000	20.000	0	GBP	11,990	272.470,59	0,82
GB0007099541	Prudential PLC Reg.Shares		STK	25.000	25.000	0	GBP	11,085	314.880,78	0,95
GB00B082RF11	Rentokil Initial PLC Reg.Shares		STK	36.400	36.400	0	GBP	5,870	242.778,34	0,73
GB00BVFNZH21	Rotork PLC Reg.Shares		STK	50.000	50.000	0	GBP	3,140	178.389,83	0,54
GB00BFZZM640	S4 Capital PLC Reg.Shares		STK	70.000	70.000	0	GBP	1,641	130.520,00	0,39
GB00BP6MXD84	Shell PLC Reg.Shares Cl.		STK	8.000	8.000	0	GBP	23,075	209.750,08	0,63
NOK									**897.433,35**	**2,72**
NO0010345853	Aker BP ASA Navne-Aksjer		STK	7.000	0	0	NOK	252,700	156.018,61	0,47
NO0003054108	Mowi ASA Navne-Aksjer		STK	30.000	24.800	14.800	NOK	190,650	504.465,17	1,53
NO0003053605	Storebrand ASA Navne-Aksjer		STK	20.000	20.000	0	NOK	80,380	141.791,80	0,43
LU0075646355	Subsea 7 S.A. Reg.Shares		STK	8.750	8.750	0	NOK	123,300	95.157,77	0,29
SEK									**446.242,83**	**1,35**
SE0014731089	Nordic Waterproofing Hldg.AB Namn-Aktier		STK	31.000	31.000	0	SEK	162,400	446.242,83	1,35
Sonstige Beteiligungswertpapiere									**523.123,27**	**1,58**
CHF									**523.123,27**	**1,58**
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	2.000	0	0	CHF	260,450	523.123,27	1,58
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**32.545.147,68**	**98,38**
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen.)										
Aktienindex-Derivate										
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte									**-38.900,00**	**-0,12**
DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) Juni 23		XEUR	EUR	Anzahl -28					-63.140,00	-0,19
DJ Euro Stoxx Banks Future (FESB) Juni 23		XEUR	EUR	Anzahl 160					24.240,00	0,07
Summe Aktienindex-Derivate							**EUR**		**-38.900,00**	**-0,12**
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle										
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	287.912,37			%	100,000	287.912,37	0,87
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
DekaBank Deutsche Girozentrale			DKK	565,84			%	100,000	75,97	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale			NOK	60.020,44			%	100,000	5.293,86	0,02
DekaBank Deutsche Girozentrale			SEK	104.341,74			%	100,000	9.248,72	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	100.983,57			%	100,000	101.414,58	0,31
DekaBank Deutsche Girozentrale			GBP	25.053,47			%	100,000	28.466,78	0,09
Summe Bankguthaben							**EUR**		**432.412,28**	**1,32**
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							**EUR**		**432.412,28**	**1,32**
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	59.947,83					59.947,83	0,18
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	61.654,30					61.654,30	0,19
Forderungen aus Anteilscheingeschäften			EUR	6.411,20					6.411,20	0,02
Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung			EUR	60.969,95					60.969,95	0,18
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**188.983,28**	**0,57**
Sonstige Verbindlichkeiten										
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften			EUR	-8.735,26					-8.735,26	-0,03
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten			EUR	-40.663,80					-40.663,80	-0,12
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-49.399,06**	**-0,15**
Fondsvermögen							**EUR**		**33.078.244,18**	**100,00**
Umlaufende Anteile							**STK**		**411.265,000**	
Anteilwert							**EUR**		**80,43**	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.03.2023

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88010	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,44860	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,33775	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,28175	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,99575	= 1 Euro (EUR)

Deka-Europa Aktien Strategie

Marktschlüssel
Terminbörsen
XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK	3.000	3.000
CH0002497458	SGS S.A. Namens-Aktien	STK	80	80
EUR				
FR0013258662	ALD S.A. Actions Nom.	STK	0	40.000
GB00BNTJ3546	Allfunds Group Ltd. Reg.Shares	STK	0	18.900
FR0010220475	Alstom S.A. Actions Porteur	STK	0	8.000
FR0004125920	Amundi S.A. Actions au Porteur	STK	3.000	3.000
FR0014005AL0	Antin Infrastructure Partners Actions Nom.	STK	0	4.000
LU1598757687	ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat.	STK	0	12.000
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK	0	7.000
DE000CBK1001	Commerzbank AG Inhaber-Aktien	STK	0	25.000
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK	6.000	6.000
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK	600	1.800
DE000PAG9113	Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inh.-Vorzugs. o.St.	STK	4.800	4.800
FR0014008VX5	EuroAPI SAS Actions Nom.	STK	196	196
IT0005527616	Eurogroup Laminations S.p.A. Azioni nom.	STK	35.200	35.200
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK	0	1.000
IE0004906560	Kerry Group PLC Reg.Shares A	STK	0	3.500
IE0004927939	Kingspan Group PLC Reg.Shares	STK	0	3.500
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien	STK	0	2.000
DE0006335003	KRONES AG Inhaber-Aktien	STK	2.000	2.000
DE0005470405	Lanxess AG Inhaber-Aktien	STK	4.000	4.000
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK	0	1.000
FI4000410758	Musti Group Oyj Reg.Shares	STK	0	6.000
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK	2.000	2.000
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK	0	15.000
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares	STK	0	10.000
NL00150001Q9	Stellantis N.V Aandelen op naam	STK	0	32.227
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK	7.400	11.400
DE000A2TSL71	SYNLAB AG Inhaber-Aktien	STK	10.000	10.000
LU0156801721	Tenaris S.A. Actions nom.	STK	0	32.000
PTPTI0AM0006	The Navigator Company S.A. Acções Nom.	STK	25.000	100.000
DE0007500001	thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien	STK	46.000	46.000
BE0003878957	VGP N.V. Actions Nom.	STK	0	1.430
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien	STK	0	7.000
GBP				
GB00B1XZS820	Anglo American PLC Reg.Shares	STK	0	10.000
GB0002875804	British American Tobacco PLC Reg.Shares	STK	0	10.000
GB00BM8Q5M07	JD Sports Fashion PLC Reg.Shares	STK	0	165.000
GB0008706128	Lloyds Banking Group PLC Reg.Shares	STK	0	450.000
GB00BNHSJN34	Quilter PLC Reg.Shares 144A	STK	154.286	154.286
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Reg.Shares	STK	0	7.000
GB00B1KJJ408	Whitbread PLC Reg.Shares	STK	0	8.000
NOK				
NO0005052605	Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer	STK	0	25.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06445809O6	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	43.238	43.238
ES06445809P3	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	44.439	44.439
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
ES0143416115	Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port.	STK	0	13.000
NOK				
NO0010785967	Quantafuel AS Navne-Aksjer	STK	0	60.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
GBP				
GB00BDCXV269	Quilter PLC Reg.Shares 144A	STK	0	180.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		

Deka-Europa Aktien Strategie

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Gekaufte Kontrakte:	**EUR**	**1.247**
(Basiswert(e): ESTX Banks Index (Price) (EUR))		
Verkaufte Kontrakte:	**EUR**	**4.047**
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR))		
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
GBP/EUR	**EUR**	**465**

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 7,39 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.317.811 Euro.

Deka-Europa Aktien Strategie

Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres**			**33.818.908,09**
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-261.470,74
2	Zwischenausschüttung(en)			-.–
3	Mittelzufluss (netto)			-935.773,77
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.417.612,88	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.417.612,88	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.353.386,65	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			17.506,41
5	Ergebnis des Geschäftsjahres			439.074,19
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-189.910,61
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			45.151,97
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres**			**33.078.244,18**

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2020	24.866.048,11	54,08
31.03.2021	34.265.719,03	77,32
31.03.2022	33.818.908,09	79,74
31.03.2023	33.078.244,18	80,43

Deka-Europa Aktien Strategie

Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 01.04.2022 - 31.03.2023
(einschließlich Ertragsausgleich)

		EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I.	**Erträge**		
1.	Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	126.256,26	0,31
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.069.920,79	2,60
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.062,82	0,01
	davon Negative Einlagezinsen	-941,20	-0,00
	davon Positive Einlagezinsen	6.004,02	0,01
6.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7.	Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8.	Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a.	Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-18.938,38	-0,05
	davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-18.938,38	-0,05
9b.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-63.375,67	-0,15
	davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-63.375,67	-0,15
10.	Sonstige Erträge	1.280,60	0,00
	davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	1.271,57	0,00
	davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	9,03	0,00
	Summe der Erträge	**1.120.206,42**	**2,72**
II.	**Aufwendungen**		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-214,29	-0,00
2.	Verwaltungsvergütung	-391.442,41	-0,95
3.	Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5.	Sonstige Aufwendungen	-73.677,85	-0,18
	davon EMIR-Kosten	-3.926,72	-0,01
	davon Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	-2.769,26	-0,01
	davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-10.614,20	-0,03
	davon Kostenpauschale	-56.367,67	-0,14
	Summe der Aufwendungen	**-465.334,55**	**-1,13**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**	**654.871,87**	**1,59**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**		
1.	Realisierte Gewinne	1.816.549,05	4,42
2.	Realisierte Verluste	-1.887.588,09	-4,59
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**-71.039,04**	**-0,17**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**583.832,83**	**1,42**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-189.910,61	-0,46
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	45.151,97	0,11
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**-144.758,64**	**-0,35**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**	**439.074,19**	**1,07**

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

		EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I.	**Für die Ausschüttung verfügbar**		
1	Vortrag aus dem Vorjahr	4.919.056,27	11,96
2	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	583.832,83	1,42
3	Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II.	**Nicht für die Ausschüttung verwendet**		
1	Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2	Vortrag auf neue Rechnung	4.853.090,40	11,80
III.	**Gesamtausschüttung[1)]**	**649.798,70**	**1,58**
1	Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2	Endausschüttung[2)]	649.798,70	1,58

Umlaufende Anteile: Stück 411.265

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

1) Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.
2) Ausschüttung am 19. Mai 2023 mit Beschlussfassung vom 9. Mai 2023.

Deka-Europa Aktien Strategie
Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR *) (Angabe nach Marktwerten)
Aktienindex-Terminkontrakte	Eurex Deutschland	-38.900,00

*) Bei den angegebenen Beträgen handelt es sich um Marktwerte. Der Anrechnungsbetrag der aufgeführten Derivate beläuft sich auf insgesamt 1.979.000,00 EUR.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)
100% MSCI Europe Net Index in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatefreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatefreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatefreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)
01.04.2022 - 18.09.2022
kleinster potenzieller Risikobetrag 7,41%
größter potenzieller Risikobetrag 8,24%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 7,83%

19.09.2022 - 31.03.2023
kleinster potenzieller Risikobetrag 8,76%
größter potenzieller Risikobetrag 10,86%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 9,78%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatefreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)
01.04.2022 - 18.09.2022: Varianz-Kovarianz Ansatz
19.09.2022 - 31.03.2023: historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)
103,92%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):
Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00

Umlaufende Anteile	STK	411.265
Anteilwert	EUR	80,43

Angaben zu Bewertungsverfahren
Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).
Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen
Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.
Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen
Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.
Investmentanteile
Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.
Derivate
Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.
Bankguthaben
Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Deka-Europa Aktien Strategie

Sonstiges
Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)	1,49%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,18% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,12% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge		
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	1.271,57
Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR	9,03
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
EMIR-Kosten	EUR	3.926,72
Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	2.769,26
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	10.614,20
Kostenpauschale	EUR	56.367,67
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	51.998,56

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme.
Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.
Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung" (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten
Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.
Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.
Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools
Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.
Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.
Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden
Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:
- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems
Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es

konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung	**EUR**	**57.636.189,51**
davon feste Vergütung	EUR	43.854.381,97
davon variable Vergütung	EUR	13.781.807,54
Zahl der Mitarbeiter der KVG	461	

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	**EUR**	**11.962.579,80**
Geschäftsführer	EUR	2.094.112,05
weitere Risk Taker	EUR	1.991.350,34
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	387.352,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	7.489.765,41

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken
Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten
Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung
Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern
Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten
Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Deka-Europa Aktien Strategie

Frankfurt am Main, den 27. Juni 2023
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Europa Aktien Strategie – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir diesbezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Europa Aktien Strategie unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 29. Juni 2023

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch Wirtschaftsprüfer	Mathias Bunge Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz
Frankfurt am Main

Gründungsdatum
17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2021

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:	EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel:	EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin
DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der
DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende
Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main
und der
S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder
Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der
Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung
Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln
und der
Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der
IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz
Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit
Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. März 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

Finanzgruppe

Stand 03.23